

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

47. Woche
21. November 2014

STADT EPPELHEIM KUNSTAUSSTELLUNG
Vom 23. November 2014 bis 16. Januar 2015



Künstlerinnen und Künstler

Isabel Blessing - Peest

Alrun Eistetter

Michaela Nagel

Astrid Poß

Yvonne Specht

Anna - Katharina Ziss

Fromund Kloppe

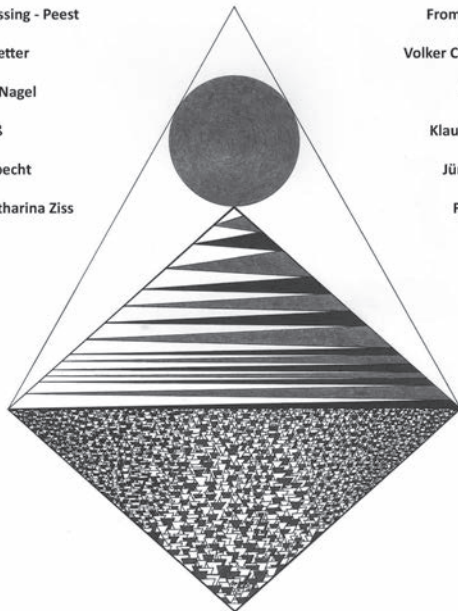
Volker Chap Neußer

Josef Nieth

Klaus Odenwald

Jürgen Richter

Frank Seifert



Vernissage am 23.11.2014 / 11.00 Uhr
RATHAUS EPPELHEIM

musikalische Begleitung Musikschule Schwetzingen
Begrüßung Bürgermeister Dieter Mörlein,
einführende Worte zu den Künstler/-innen: Verena Fabrizi M.A.
SEKTEMPFANG

Mit freundlicher Unterstützung von:
Künstleragentur Chapskultkreis
info@chapskultkreis.de

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Gemeinderates am
Montag, dem 24. November 2014, um 19:00 Uhr,
in den Bürgersaal ein.

Tagesordnung - Öffentlich -

- TOP 1 Einwohnerfragestunde
- TOP 2 Genehmigung der Niederschrift vom 27. Oktober 2014
- TOP 3 Bebauungsplan "Hildastraße" - 6. Änderung
- TOP 4 Radweg entlang der BAB 5
- TOP 5 Spendenannahme
- TOP 6 Anfragen und Sonstiges

Dieter Mörlein, Bürgermeister

Spenden für Vertesacsza

Auch in diesem Jahr sammeln wir wieder Spielsachen, Kleidung und Geschirr für unsere Partnerstadt Vertesacsza in Ungarn. Sie können Ihre Spenden sauber verpackt zu den Öffnungszeiten des Bauhofs (vormittags) vom 24.11.-03.12.2014 abgeben. In Ungarn werden mit diesen Spenden in Not geratene und bedürftige Menschen unterstützt!

Bei Rückfragen wenden Sie sich an Verena Fabrizi,
Tel. 794-404 oder E-Mail v.fabrizi@eppelheim.de



Rathaussturm am Freitag, den 21.11.2014

Wenn man am Freitagabend in Eppelheim dumpfe Trommelschläge und Böllerschüsse vernimmt, dann ist es wieder soweit: Der Eppelheimer Carneval Club (ECC) marschiert gg. 18 Uhr am Gasthaus „zum Adler“ durch die Scheffelstraße und über die Hauptstraße zum Eppelheimer Rathaus.

Dort gg. 18:15 Uhr angekommen, versucht man das Rathaus zu erstürmen und den goldenen Stadtschlüssel zu erobern. Sollte dies gelingen wird der ECC-Sitzungspräsident Walter F. Bilke seine „Regierungs-Erklärung“ für die Regentschaft bis zum Aschermittwoch vortragen. Zur anschließenden Siegesfeier ist die Eppelheimer Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Dazu stiftet die Stadtverwaltung ein Glässchen Sekt und der ECC bietet „was zum beißen“ an.



Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35, Tel.: 1 92 92

Ärztlicher Notfalldienst für Kinder und Jugendliche, Notfallpraxis am Universitätsklinikum HD, Im Neuenheimer Feld 430:

Mittwoch: 16 - 22 Uhr, Sa., So., Feiertag: 9-22 Uhr.

Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, **Mi 16-18 Uhr (nur kinderärztlicher Notdienst)**

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst, Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 1 92 92

Zahnärztlicher Notfalldienst

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel.: 3 54 49 17

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel.: 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 06221 522-2623
Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst

der Innung Sanitär - Heizung Tel.: 30 11 81

AVR Kommunal GmbH

Zentrale: 0 72 61/931- 0
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekennachtdienst:

Freitag, 21.11.

Bären-Apotheke, Marktstraße 54,
HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90

Samstag, 22.11.

Czerny-Apotheke, Bergheimer Straße 140,
HD-Bergheim, Tel. 2 46 62

Sonntag, 23.11.

Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43,
HD-Pfaffengrund, Tel. 70 75 48

Montag, 24.11.

Apotheke am Klausenpfad, Klausenpfad 22,
HD-Handschuhshheim, Tel. 7 28 99 05

Dienstag, 25.11.

Sonnen-Apotheke, Mönchhofstraße 38,
HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94

Mittwoch, 26.11.

Apotheke im Ärztehau, Hebelstraße 7,
Eppelheim, Tel. 76 49 41

Donnerstag, 27.11.

Fortuna-Apotheke, Kurfürstenanlage 36,
HD (Weststadt), Tel. 58 50 70

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.
Herausgeber: Stadt Eppelheim,
Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.
Verantwortlich für den amtlichen Teil,
alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.
eppelheimernachrichten@eppelheim.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum
Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190
Verantwortlich für den Vertrieb:
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,
Opelstraße 1
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
Mail: info@gsvertrieb.de

Aus dem Ortsgeschehen

„Der Mensch ist erst wirklich tot, wenn niemand mehr an ihn denkt“

Dieser Leitspruch von Berthold Brecht war für die am Samstagabend in der Kapelle des Eppelheimer Friedhofes stattgefundene Feier zum Volkstrauertag bedeutend. In der Weimarer Republik für die im Ersten Weltkrieg gefallenen deutschen Soldaten eingeführt, soll der Volkstrauertag heute an die Opfer von Gewalt und Krieg zu jeder Zeit und auf der ganzen Welt erinnern. Der Volkstrauertag darf sich nicht in der Rückschau und der Tradition erschöpfen, so Bürgermeister Dieter Mörlein in seiner Ansprache. Leider sei auch das 21. Jahrhundert voller Konflikte, die Leid und Tod über Millionen von Menschen bringen, so Mörlein weiter. Nach wie vor ist Gewalt weltweit verbreitet. Nach wie vor werden Menschen in vielen Teilen der Welt Opfer von Krieg, Verfolgung, Vertreibung und Terror. Auch dieser gegenwärtigen Schrecken wird am Volkstrauertag gedacht. Dazu gehört auch, dass wir der Soldaten gedenken, die in vielen Ländern der Erde ihr Leben riskieren, um den Aufbau von Staaten zu unterstützen, damit auch dort die Menschenrechte gelten.



Pfarrer Detlev Schilling erinnerte indes an den kleinen Frieden im großen Krieg an der Westfront an Weihnachten 1914. Die vielleicht bewegendste Weihnachtsgeschichte erzählt davon, wie Feinde die Waffen niederlegen, gemeinsam „Stille Nacht“ singen und Fußball spielen. Leider wurde dieser Frieden von deutscher Seite lange totgeschwiegen, dennoch zeigt die Geschichte: Friede unter scheinbar ausgemachten Feinden ist möglich! Dies gilt im Großen wie auch im Kleinen! Daher soll der Volkstrauertag auch ein Appell an den eigenen Verstand sein. Er soll uns mahnen, aus den Schreckensbildern der Vergangenheit die richtigen Schlüsse zu ziehen - gegen Krieg und Gewalt und für Frieden, Freiheit, Gerechtigkeit und Menschlichkeit.

Mit dem „Kyrie“ und dem „Agnus Dei“ aus der Missa Sancti Josephi von Johann Georg Albrechtsberger verlieh der Projektchor der AGV Eintracht der Gedenkfeier eine feierliche Würde.

Am Ende der Feierlichkeiten legten Pfarrer Detlev Schilling und Bürgermeister Dieter Mörlein gemeinsam den Kranz zum Trompetensolo von Daniel Pflästerer am Kriegerdenkmal nieder. Zuvor hielten die Freiwillige Feuerwehr und das Deutsche Rote Kreuz Eppelheim eine Ehrenwache.



Ein Zeichen der französisch-deutschen Völkerverständigung

Bürgermeister Dieter Mörlein zu Feierlichkeiten anlässlich des Endes des 1. Weltkriegs in Dammarie-lès-Lys vertreten

Am 11. November gedenkt man in Frankreich des Waffenstillstandes, der den Ersten Weltkrieg beendete. Nach über vier Jahren Krieg wurden die Kämpfe am 11.11.1918 durch die Unterzeichnung eines Waffenstillstandsvertrags in der nordfranzösischen Stadt Compiègne beendet. Für das seit 1914 teilweise besetzte Frankreich ging damit ein historischer Albtraum zu Ende.

Die Kriegsbilanz von 1914-1918 war für Frankreich besonders dramatisch: Von den 8 Millionen Soldaten kamen 1,4 Millionen ums Leben und mehr als 4 Millionen wurden verletzt. Heute wird dem „Armistice“ zwar weiterhin am 11.11. zum offiziellen Feiertag erklärt, 11. November gedacht, allerdings mit der klaren Ausrichtung auf die Betonung von Friedenssicherung und Völkerverständigung.

In diesem Sinne war auch Eppelheims Bürgermeister Dieter Mörlein in der französischen Partnerstadt geladen. Dass er zu dieser Gedenkfeier gekommen sei, so der neue Bürgermeister von Dammarie-lès-Lys Gilles Battail, zeuge von einer echten Völkerverständigung. Es freue ihn, seinen deutschen Kollegen bei seiner ersten Zeremonie an seiner Seite zu haben. Auch der ehemalige Bürgermeister und langjährige Freund Jean Claude Mignon freute sich sehr über diese Geste. Der vielen Opfer gedenkt man in Frankreich jedes Jahr mit einem großen, feierlichen Festakt. Jede Gemeinde gedenkt seiner Toten und liest mittels eines Vertreters die Rede des Präsidenten vor. Militärparaden marschieren, Friedenstauben werden in den Himmel entlassen. In Dammarie-lès-Lys hatten Grundschul Kinder als symbolische Blumen für Frankreich Mohn und für Deutschland Vergissmeinnicht gebastelt und beim Verlesen der Namen all der Gefallenen der Stadt in große Blumentöpfe gesteckt. Pädagogisch aufgearbeitet wurde der 1. Weltkrieg auch durch eine Ausstellung, in der historische Erklärungen gegeben, Objekte gezeigt wurden und Kinder ihre Eindrücke in Bildern verarbeiteten.



v.l. Bürgermeister Gilles Battail, Bürgermeister Dieter Mörlein, der ehemalige Bürgermeister von Dammarie Jean-Claude Mignon

Vertreter des Militärs, der Feuerwehr, der Vereine und Veteranen waren gekommen, um nach der feierlichen Messe ein Blumenbouquet am Kriegerdenkmal niederzulegen.



Auch Bürgermeister Dieter Mörlein legte im Namen der Stadt Eppelheim und des Gemeinderates einen Kranz nieder.

Geburtstage in der kommenden Woche

Montag, 24. November

Hermine Steiger	92 Jahre
Cécilie Schmitt	88 Jahre
Karl-Heinz Wulle	83 Jahre
Rudi Hester	79 Jahre
Anneliese Klein	77 Jahre
Karl Feil	75 Jahre

Dienstag, 25. November

Bronya Schneider	86 Jahre
Ludwig Decker	74 Jahre

Mittwoch, 26. November

Wilma Köhler	87 Jahre
Ilsetraud Titze	74 Jahre
Rudolf Timischl	74 Jahre

Donnerstag, 27. November

Gertrud Manges	93 Jahre
Dieter Brenner	76 Jahre
Dr. Gustav Zürcher	70 Jahre

Freitag, 28. November

Eleni Adamidis	80 Jahre
Stefan Wolff	78 Jahre

Samstag, 29. November

Johann Stephan	82 Jahre
Monika Uthardt	70 Jahre

Sonntag, 30. November

Maria Janscho	89 Jahre
Gudrun Rohde	77 Jahre
Barbara Schmiedel	73 Jahre
Kemal Dogan	72 Jahre
Christine Ronczka	70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Stadtbibliothek

Jahnstraße 1, Tel. 76 62 90 Fax 75 72 09

Öffnungszeiten:

Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr
Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossen



Filmabend in der Stadtbibliothek

Dokumentar- und Spielfilme

Dienstag, 25. November 2014

19:30 Uhr „Weihnachtsfrieden 1914:
Film - Fiktion - Fakten“

Einführung durch Dr. Christine Beil, Historikerin, Eppelheim

Vor 100 Jahren begann der Erste Weltkrieg. An Weihnachten 1914 geschah das Unglaubliche: Deutsche, britische und französische Soldaten verbrüderten sich, feierten gemeinsam Weihnachten, spielten zusammen Fußball. Der mehrfach ausgezeichnete Spielfilm „Merry Christmas“ verarbeitet dieses Ereignis. Die Historikerin Dr. Christine Beil beleuchtet in ihrer Einführung zum Film die historischen Hintergründe des Weihnachtsfriedens.



Der Eintritt ist frei!

Stadt-
bibliothek
Eppelheim

Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
Tel. 06221 76 62 90

Veranstaltungen der Stadt

Familienmusical
in Eppelheim

Fr. 28. November, 19 Uhr

Drei Haselnüsse für
AschenbrödelWeitere Infos

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402, -403, -401

Kartenvorverkauf

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402

Bücherpunkt am Rathaus, Tel 06221 7570053

www.reservix.de

rudolf-wild-halle
Kulturzentrum Eppelheim Kindermusical
in Eppelheim

Fr. 05. Dezember, 17 Uhr

Der Zauberer von Oz

Weitere Infos

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402, -403, -401

Kartenvorverkauf

Der Eintritt ist frei!

Aufführung im Rahmen des
Eppelheimer Weihnachtsdorfs!rudolf-wild-halle
Kulturzentrum Eppelheim Kabarett *im Foyer*
in Eppelheim

Fr. 12. Dezember, 20 Uhr

Best off! - Spitz & Stumpf
- ein kurpfälzisches DuoWeitere Infos

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402, -403, -401

Kartenvorverkauf

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402

Bücherpunkt am Rathaus, Tel 06221 7570053

www.reservix.de

rudolf-wild-halle
Kulturzentrum Eppelheim 

Verschenken - verloren - gefunden - suchen

zu verschenken

Lfd. Nr. 1820 Tel.: 4 31 95 09

1 gut erhaltener Kinderwagen mit Zubehör

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken oder etwas verloren bzw. gefunden, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht.

Tel. 794-401 oder E-Mail eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Senioren

Akademie für Ältere 

Veranstaltungen vom 24. bis 28. November 2014

Montag, 24. November

11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerhard Lautenschläger, Kunstwerke des Abendlandes und weltweit, St. Peter, Rom, Vortrag mit Bildpräsentation, 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Susanne Himmelheber, Oskar Schlemmer, Ausstellung in Stuttgart, Einführung zur Ausstellung Oskar Schlemmer in Stuttgart. 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Filmvorführung, Bundesland Mecklenburg-Vorpommern

Dienstag, 25. November

11:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Helmut Haselbeck, Bedeutende Romane der Weltliteratur – Vortrag, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Laessing, Franz Schupp, Frank Tischer, Aktuelle Politik

Mittwoch, 26. November

08:30 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Dr. Susanne Himmelheber, Oskar Schlemmer, Ausstellung in Stuttgart, 11:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Bernhard Theis, Es lebe die Mundart - 12:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Ingrid Lohmann, Lyrik-Lesekreis, 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Josefine Mömken, Winter in Lermoos 2015, Vorbesprechung zur Reise, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Verena Madtstedt, Zeitgenössische Literatur, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. jur. Achim Schmitt, Erben und Vererben

Donnerstag, 27. November

09:00 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Werner Kolb, Mannheim - Radio Regenbogen und Eichbaum Brauerei, 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerhard Vogel, Flusskreuzfahrt auf der Donau - von Passau bis zum Schwarzen Meer, Einführung und Vorbesprechung zur Reise, 14:00 Uhr Käthe Kollwitz Schule, iPad/iPhone-Treff, Herr Petz, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Stefan Driesch, Beckenbodentraining für Sie und Ihn, Vortrag

Freitag, 28. November

09:15 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Ilse Hums, Baden-Baden, Kloster Lichtental, Christkindlmarkt, 10:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dieter König, Zeitgeschichte – Zeitprobleme, Faszination Universum - Der kosmische Code, Vortrag und Film, 11:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Armin Becker, Mittelalterliche Sakralarchitektur, Bilderwelt der Romanik - Teil II, Vortrag mit Bildpräsentation, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Rudolf Conzelmann, Zeitgeschichte und aktuelle Politik, Diskussionskreis, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Karsten Schröder, Schulpforta - Vortrag mit Bildpräsentation. Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Erstkommunion 2015

Am Samstag, den 22.11., beginnt für die künftigen Erstkommunionkinder aus Eppelheim, dem Pfaffengrund und aus Wieblingen die Vorbereitungszeit. Um 14.30 Uhr treffen sich alle Kinder und die Katechetinnen im Gemeindehaus im Pfaffengrund (Marktstr. 50). Zum gemeinsamen Abschluss des Nachmittags sind alle Eltern um 16.30 Uhr eingeladen. Der Treffpunkt von Eltern und Kindern ist auf dem Platz vor der St. Marien Kirche.

Einladung zum „Sonntag im Franziskushof“ am 23. November 2014 ab 12.00 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus.

Das Treffen ist für jung und alt - Familien und Alleinerziehende - Alleinstehende - ökumenisch offen für alle - zum Gespräch und Kennenlernen - zum „Gemeinde-Werden“. Ein preiswertes, leckeres Mittagessen wird von der DJK zubereitet und angeboten. Alle Interessierten sind eingeladen.

Kfd-Frauengemeinschaft

Wir gestalten Adventsgestecke unter der Anleitung von Frau Sieglinde Barwig am Montag, den 24. November, um 18.00 Uhr, im Gemeindehaus St. Franziskus. Herzliche Einladung dazu!

Viele Wege – ein Ziel! Katechetinnen und Katecheten gesucht!

Das Ziel ist die Firmung – doch dahin führen viele Wege. Die Zugänge zum Glauben sind zahlreich. Daher wollen wir dieses Mal neben gemeinsamen Elementen auch unterschiedliche Firmwege anbieten. Firmwege könnten sein: mit Musik oder Film, Wandern oder Klettern, mit theologisch-philosophischen Diskussionen, einer Zeit im Kloster, dem Lesen in der Bibel, mit caritativem Schwerpunkt, z.B. mit alten oder kranken Menschen... Und dennoch: bei aller Verschiedenheit der Firmwege geht es immer darum, dass die Jugendlichen mit ihren Lebens- und Glaubensfragen vorkommen können.

Wer Lust bekommen hat, sich auf das Abenteuer eines gemeinsamen Glaubensweges mit den Jugendlichen einzulassen, wer bereit ist über den eigenen Glauben Auskunft zu geben oder wer vielleicht selbst eine Idee für einen möglichen Firmweg hat, ist herzlich zu einem ersten Katechetentreffen am Mittwoch, den 26. November, um 20.00 Uhr, in das Gemeindehaus St. Franziskus in Eppelheim eingeladen.

Weitere Infos gebe ich gerne im persönlichen Gespräch. Kommen Sie einfach auf mich zu, auch wenn Sie sich noch nicht sicher sind, ob Sie als Katechetin oder Katechet dabei sein werden.

Judith Schmitt-Helfferich

Vorschau:

Kfd-Frauengemeinschaft

Am Samstag, den 29. November, um 15.30 Uhr, laden wir recht herzlich zur Adventsfeier in das Gemeindehaus St. Franziskus ein.

Krypta-Kinderkirche

Einladung zum Kleinkindgottesdienst am Sonntag, den 30. November 2014, um 10.00 Uhr, im Sitzungszimmer des Gemeindehauses St. Franziskus, Blumenstr. 33. Wir laden Kleinkinder, Kinder im Kindergartenalter sowie Kinder in den ersten Grundschulklassen zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern herzlich zu diesem Gottesdienst ein. Natürlich sind auch Babys willkommen.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02
Homepage: www.se-chr.de
E-Mail: stjoseph@se-chr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr



Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim

Sa.	22.11.	08.00	Laudes (Josephskirche)
So.	23.11.	11.00	Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores – Elisabethen-Kollekte
Di.	25.11.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet
Mi.	26.11.	10.00	Hl. Messe (Haus Edelberg)

Pfaffengrund

Sa.	22.11.	18.00	Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores – Elisabethen-Kollekte
-----	--------	-------	---

Wieblingen

So.	23.11.	9.30	Hl. Messe unter Mitwirkung des Saxophon Ensemble Friedrich von Hoheneichen – Elisabethen-Kollekte -
-----	--------	------	---

Treffpunkte

Di.	25.11.	14.00	Treffen der Senioren (FH)
Do.	27.11.	20.00	Kirchenchor (FH)

Liebe Eppelheimer Kinder, liebe Eppelheimer Jugendliche, auch in diesem Jahr wird es an Heiligabend in der Christkönigkirche im Rahmen der Kinderkrippenfeier um 16.00 Uhr ein Krippenspiel geben.

Hierzu suchen wir Kinder und Jugendliche, die gerne mitwirken, mitsingen bzw. mitspielen möchten.

Der Terminplan für die Proben sieht wie folgt aus:

1. Treffen: Samstag, 22.11.2014
10.00-11.00 Uhr Rollenvergabe und Lieder kennenlernen
 2. Treffen: Samstag, 06.12.2014
10.00 Uhr Beginn Probe für alle
11.15 Uhr Ende Probe für Hirten
12.00 Uhr Ende Probe für Engel und Sprechrollen
 3. Treffen: Samstag, 20.12.2014
10.00-11.15 Uhr Probe Hirten
10.45-12.00 Uhr Probe Engel und Sprechrollen
- Generalprobe: Montag, 22.12.2014
10.00-12.00 Uhr alle

Die Proben finden in der Christkönigkirche statt. Wer Interesse bzw. Lust bekommen hat, meldet sich einfach unter folgender Emailadresse an: kontakt@goebels-online.net Bitte gebt bei eurer Anmeldung euren Vor- und Nachnamen, Alter und Telefonnummer an. Wir freuen uns auf Euch!
Euer Krippenspiel-Team



Evangelische Kirche



Homepage: www.ekiappelheim.de Tel.: 76 00 27, Hauptstraße 56,
E-mail: pfarramt@ekiappelheim.de

Unsere Kirche ist offen: Sa 10-12 Uhr
Mo-Fr zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros!
Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:

Mo, Di, Fr 10-12 Uhr Mo, Do 16-18 Uhr Mi geschlossen!

Kirchliche Nachrichten

Fr	21.11.	16.00	Picco-Pauli „Wer wird Picco-Pauli-Millionär!“
		18.00	TEESTUBE - offener Jugendtreff
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Singkreis
Sa	22.11.	10.30	Gottesdienst zur Eisernen Hochzeit von Lore und Heinz Schleier
So	23.11.	10.00	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Totengedenken Pfrin. Blázquez
		20.30	Meditation
Mo	24.11.	10.00	Krabbelgottesdienst in Plankstadt „Einander Helfen“

		18.00	Werkkreis
Di	25.11.	15.00	Treffen der Nachbarschaftshilfe
		18.00	Vorbereitung JuGo im Gemeindehaus Eppelheim
		20.00	Gottesdienstgruppe
Mi	26.11.	15/16.45	Konfirmanten Unterricht
		18.00	Frauenkreis
		19.00	„Abendmusik zum Ende des Kirchenjahres für zwei Trompeten und Orgel“
		20.15	Redaktionssitzung Gemeindebrief
Do	27.11.	14-17.30	Demenzkurs
		14.00	Senioren-Treff
Fr	28.11.	16.00	Picco-Pauli
			„Advent, Advent, ein Lichtlein brennt!“
		18.00	TEESTUBE- offener Jugendtreff
			„IRISH PUB QUIZ“
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Singkreis

Wochenspruch: Lk 12,35**Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.****Krabbel-Gottesdienst**

Der nächste Krabbel-Gottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinden Plankstadt und Eppelheim findet statt am Mo., 24. November, um 10 Uhr. 0-3jährige Kinder und ihre Begleitpersonen sind diesmal in die Evangelische Kirche in Eppelheim (Hauptstr. 56) eingeladen, um erste gottesdienstliche Erfahrungen zu machen und beim Singen, Beten und Lauschen „mit Gott in Berührung zu kommen“.

Das Thema heißt „Einander helfen“; es geht es um das Gleichnis vom Barmherzigen Samariter. Der Gottesdienst dauert ca. 40 Minuten; im Anschluss gibt es etwas zu trinken.

Vorankündigung**Adventsbazar 29.11.2014 von 10 - 14 Uhr****„Advent riechen-schmecken-spüren und sich bei uns wohlfühlen...“**

So lautet das Motto des diesjährigen Adventsbazars. Lassen Sie sich überraschen!

Wir laden alle herzlich ein, sich vor der Kirche, im Innenhof und ganz gemütlich im großen Saal sich auf den Advent einzustimmen, in der Cafeteria „Wintertraum“ bedient zu werden und im Gespräch mit anderen Gemeindegliedern oder einfach mit Bekannten ein „Schwätzchen“ zu halten.

Der Duft von Waffeln und Glühwein wird Sie empfangen. Auf keinen Fall wird die legendäre „Hausgemachte Erbsensuppe“ fehlen, die von vielen fleißigen Helfern, freitags mit viel frischem Gemüse und zahlreichen anderen Zutaten gekocht wird.

Zum Geschenke - Kauf oder einfach nur, um sich selbst was zu gönnen, erwarten unsere Gäste folgende Stände: Handarbeiten vom Werkkreis, - Holzkrippenfiguren aus Israel, - Eine-Welt-Verkauf, - Köstlichkeiten rund um Weihnachten zum Verschenken (alles aus eigener Herstellung), - Weihnachtliche Basteleien der Jugendteamer, - Adventskränze, Gestecke und Tannengrün.

Der Erlös wird wie die letzten Jahre für das Waisenhaus in Bachtshissaraj verwendet. Unsere Kirchengemeinderäte Frau Heede und Herr Gramm, sowie Herr Vogeler vom Arbeitskreis Ökumene pflegen den persönlichen Kontakt zum Waisenhaus, so dass der Erlös auch zu 100% dort ankommt.

Für Kuchenspenden, die am Samstag, den 29.11., ab 8.30 Uhr, im Gemeindehaus abgegeben werden können, wären wir sehr dankbar. Wir freuen uns auf viele Gäste.

Bastel-Werkstatt - noch Plätze frei

Kinder ab 6 Jahren laden wir ein zur nächsten großen „Bastel-Werkstatt“ ins Ev. Gemeindehaus, Hauptstr. 56.

Am Sa., 06.12.2014, von 10 - 13 Uhr gibt es viele kreative Möglichkeiten rund ums Thema „Advent und Weihnachten“. Hier können die Kinder nach Herzenslust Weihnachtsgeschenke herstellen, während die Eltern mit ihren adventlichen Wochenend-Tätigkeiten beschäftigt sind. Neben Basteleien gibt es auch Lieder, eine Geschichte und einen kleinen Pausen-Imbiss. Kosten: 3 Euro. Wir haben noch einige Plätze frei. Deshalb erbitten wir eine telefonische Anmeldung (mit Name, Alter und Tel.Nr.) im Pfarramt (Tel. 760027).

Gottesdienst am Ewigkeitssonntag:**Der Himmel der ist, ist nicht der Himmel der kommt, wenn einst Himmel und Erde vergehen**

so beschreibt eines unserer Gesangbuchlieder die suchende Frage

nach dem Reich Gottes. Dieser Frage ist der letzte Sonntag im Kirchenjahr gewidmet: im Gedenken an unsere Toten, insbesondere an die, die im jetzt zu Ende gehenden Kirchenjahr verstorben sind, richten wir den Blick himmelwärts. Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, am 23. November 2014, 10 Uhr in der Pauluskirche

Festliche Abendmusik zum Ende des Kirchenjahres**Am Mittwoch, den 26. November um 19 Uhr in der Pauluskirche**

Zwischen dem Ewigkeitssonntag und der Adventszeit beginnt alljährlich die zweite Abendmusikreihe des Jahres in der Pauluskirche. Sie führt uns in vielen Klangfarben in die Verheißung des Lichts. Ausgewählte Texte ergänzen das musikalische Programm. Mit dem hellen Strahl von Trompeten und Orgel beginnen die Abendmusiken am 26.11. mit Werken von Arcangelo Corelli, Jean-Baptiste Loeillet, Antonio Vivaldi u.a.. Zu hören sind: Rüdiger Kurz und Martin Hommel, Trompeten; Peter Rudolf Orgel, Cristina Blázquez Texte

Adventliedersingen mit dem Posaunenchor am 1. Advent

Sehnlich werden sie erwartet, die adventlichen Tage und ihre so besonderen Lieder: „Macht hoch die Tür“ und „Tochter Zion“... bald klingen sie wieder und – viel schöner noch - dürfen alle sie zum Klang der Posaunen mitsingen:

In diesem Jahr bereits am 1. Advent, am Sonntag, den 30.11.2014, um 18 Uhr in der Pauluskirche, mit dem Posaunenchor Eppelheim unter der Leitung von Andreas Unglaube.



Die Evangelische Kirchengemeinde lädt ein
zu den

**Abendmusiken
zum Advent****mittwochs, 19 Uhr, Pauluskirche Eppelheim,****28. November 2014**

Festliche Musik für zwei Trompeten und Orgel zum Ende des Kirchenjahres

Rüdiger Kurz und Martin Hommel, Trompeten
Peter Rudolf, Orgel
Cristina Blázquez, Texte

03. Dezember 2014

Werke von A. Bérriot, C. Saint-Saëns, u.a.
Barbara Mauch-Heinke, Violine
Peter Rudolf, Klavier
Cristina Blázquez, Texte

10. Dezember 2014

Werke von Camille Saint-Saëns, u.a.
Barbara Obert, Oboe
Peter Rudolf, Klavier
Detlev Schilling, Texte

17. Dezember 2014

Arien aus dem "Weihnachtsoratorium" von Carl Heinrich Graun
Josefa Kreimes, Sopran
Peter Rudolf, Orgel
Dr. Sibylle Rolf, Texte

**Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.**

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr - Donnerstag: 19 Uhr parallel in deutscher Gebärdensprache, Freitag, 18.45 Uhr, Samstag, 17 Uhr - Sonntag, 10 Uhr, Sonntag, 17 Uhr - parallel in deutscher Gebärdensprache.

Schulen und Kinderbetreuung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium



Großartiger Auftakt an neuer Austauschschule DBG-Chorschüler verbrachten zwei wunderbare Wochen in den USA

(uf) Diese Reise werden sie bestimmt immer in Erinnerung behalten: 37 Chorschüler der 9. und 10. Klasse sowie der Kursstufe 1 und 2 des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG) hatten jüngst die großartige Gelegenheit, im Rahmen des Choraustauschprogramms des DBG gemeinsam mit Musikpädagogin Dr. Ralf Schnitzer und DBG-Lehrerin Doris Erne für zwei Wochen in die USA zu fliegen. Dort war man zu Gast an der West Springfield High School in Virginia, der neuen Partnerschule des DBG-Choraustausches. Der dortige Chorleiter Dustin Brandt hatte gemeinsam mit Schnitzer diese neue Kooperation ins Leben gerufen. Beide hatten ein dichtes musikalisch-kulturelles Programm für die Schüler auf die Beine gestellt, so dass die zwei Wochen Aufenthalt in den USA gefüllt waren mit unzähligen Highlights. Die Bonhoeffer-Schüler wurden mit großer Herzlichkeit von ihren Gastfamilien empfangen und gleich zu einem „Homecoming Dance“ in die Turnhalle der High School mitgenommen: Tanzende Silhouetten und bunte Lichter begrüßten die Eppelheimer Gymnasiasten und ließen sie sich gleich wie in einem Highschoolfilm fühlen. In den nächsten Tagen stand ein Ausflug zum historischen Anwesen des dritten Präsidenten der USA, Thomas Jefferson, an, wo die Schüler viel über die amerikanische Gründerzeit und das Leben der Sklaven lernten. Auch die in der Nähe von West Springfield gelegene Hauptstadt der Vereinigten Staaten, Washington, D.C., wurde besichtigt und der Chor durfte sogar in der „Basilica of the National Shrine“, einer berühmten römisch-katholischen Wallfahrtsstätte in Washington, sowie im Kennedy Center, dem größten Kulturzentrum Washingtons, kleine Konzerte geben. Natürlich besuchten die Eppelheimer auch den Unterricht ihrer amerikanischen Gastfreunde und staunten über die Räumlichkeiten des großen Schulkomplexes sowie über den Schwur auf das Vaterland, den die amerikanischen Schüler täglich leisten. Viele weitere Auftritte, auch gemeinsam mit dem Chor der Partnerschule, standen auf dem Programm, bis man schließlich am Ende der zwei Wochen das finale gemeinsame Konzert unter Leitung der beiden Dirigenten Brandt und Schnitzer gab. Die Aufführung wurde ein voller Erfolg. Mit einer schwungvollen „Farewell Party“ verabschiedeten sich die Amerikaner von ihren neuen deutschen Freunden. Sowohl die Springfield-Schüler als auch die Eppelheimer Gymnasiasten können es kaum erwarten, bis sie sich nächstes Jahr im Juni zum Gegenbesuch am DBG wiedersehen dürfen.



Text: Uta Fink, Foto (der Chor am Washingtoner Kapitol): Carol Burke, USA

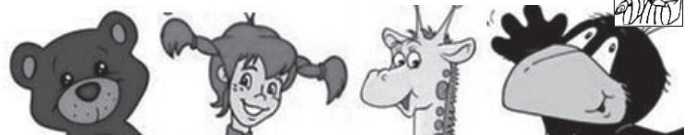
Ev. Kindertagesstätte Sonnenblume

Die Laternen der Kinder der KiTa Sonnenblume strahlten mit dem Mond um die Wette

Am Donnerstag, 06.11., fand der alljährliche Martinsumzug der KiTa Sonnenblume statt. Etwa 120 bunte Laternen erleuchteten die Route mit Start an der Capri-Sonnen-Halle und Ziel am Kindergarten. Musikalisch wurden sie von zwei Bläsern unterstützt. Am Parkplatz der Eishalle spielten die Kinder der Igelgruppe die Geschichte des Sankt Martin vor. Von dort ging es dann, mit einem kurzen Abstecher am Haus Edelberg vorbei, in den Garten der KiTa Sonnenblume. Der Filialleiter der Sparkasse, Herr Konaté, half beim Verteilen der gestifteten Martinmäntel. Bei Mondschein, Lagerfeuer und Kerzenlicht konnte dann in gemütlicher Atmosphäre gegessen, getrunken, erzählt und gespielt werden. Vielen Dank an alle Helfer, die dieses Fest zu einem tollen Erlebnis

nis für die Kinder gemacht haben. Besonderen Dank auch an die Bäckerei Stern, die Metzgerei Maier, den Obsthof Gieser und Hornbach für die Unterstützung unseres Laternenfests.

Kath. Kindergarten St. Elisabeth



Die pädagogischen Fachkräfte des katholischen Kindergartens St. Elisabeth laden alle Interessierten und Eltern mit ihren Kindern **am: 28. November 2014**
von: 15.30 – 18.00 Uhr
recht herzlich zum "Tag der offenen Tür" in die Scheffelstraße 11 ein.

Es erwartet Sie:

- ein interessanter Einblick in unsere neu renovierten Räumlichkeiten
- eine Aufführung der Kinder
- Aktivitäten für die Kinder in den Gruppenräumen
- ein kleiner Imbiss mit Getränken

Wir freuen uns über Ihr Kommen

Ihr Kindergartenteam



Ev. Kindertagesstätte

„Advent, Advent, ein Lichtlein brennt“

heißt es

am Samstag, dem 22.11.2014

von 8.00 – 12.30 Uhr

auf dem Eppelheimer Wochenmarkt

am Wasserturm.

★

Der Elternbeirat der Kita Friedrich Fröbel

verkauft

selbstgebackene Weihnachtsplätzchen.

Kuchen und Kaffee werden auch angeboten und können auf Wunsch verpackt und zum Verzehr mit nach Hause genommen werden.

Der Erlös kommt dem Kindergarten zugute.

Volkshochschule



Bildung bringt Farbe ins Leben! Schnell anmelden!

2403.01 Weihnachtsfilzen

Am 27.11.2014, 18:30 – 21:30 Uhr, Christina Schmidt

1741.03k Babysitterdiplom in Eppelheim

Für Jugendliche ab 13 Jahren

Am 29.11.2014, 10:30 – 15:30 Uhr, Susan Hänggi

2412.01 Nähen modischer Kleidung

Ab 03.12.2014, 19:00 – 21:15 Uhr, Manuela Moede

3207.12 Yoga – Grundkurs

Ab 07.01.2015, 18:15 – 19:45 Uhr, Eugen Wachter

3208.06 Yoga - Aufbaukurs

Ab 07.01.2015, 20:00 – 21:30 Uhr, Eugen Wachter

5620.02 Tabellenkalkulation mit Excel 2010

Ab 12.01.2015, 18:00 – 21:00 Uhr, Matthias Dengel

Infos und Anmeldung unter 911 911 und www.vhs-hd.de

Parteien

SPD www.spd-eppelheim.de



„Soziale Beschäftigung“ und verbesserte ÖPNV-Förderung als Ziele der SPD-Kreistagsfraktion

Bei ihrer Klausurtagung in Brühl lernten sich die neuen und die langjährig aktiven SPD - Kreisräte besser kennen. Aber es wurden

auch einige durchweg einstimmige Beschlüsse gefasst: Nach Meinung der Sozialdemokraten soll der Kreisumlagehebesatz nicht steigen, denn beim jetzt geltenden Satz ergäben sich schon hohe Mehreinnahmen für den Kreis aufgrund der gestiegenen Finanzkraft der 54 Städte und Gemeinden im Kreis. Man verzichte angesichts einiger Großvorhaben, wie dem Kauf der Polizeidirektion oder diverser Klinik-Bauvorhaben, aber wohl darauf, eine Senkung wie im letzten Jahr zu beantragen. Die Mehreinnahmen sollten aber auch den Gemeinden über etwas höhere, feste Fördersatz für den Öffentlichen Nahverkehr zugutekommen. Die Sozialdemokraten im Kreistag wollen – wie schon im letzten Jahr - beantragen, dass den Gemeinden 40 statt wie bisher 35 Prozent zu ihren ÖPNV-Defiziten zugesprochen werden.

Weiter soll die „Soziale Beschäftigung“ beim Rhein-Neckar-Kreis Schule machen. So sollten Langzeitarbeitslose vermehrt beschäftigt werden, als „Stromsparhelfer“, als Mitarbeiter in geeigneten Kreis-Einrichtungen oder Kreis-Gesellschaften, aber mittels Zuschüssen auch bei privaten oder kommunalen Arbeitgebern: „Dafür sollten die beiden Programme der Bundes- und der Landesregierung genutzt werden“, schlägt Fraktionsvorsitzender Ralf Göck (Brühl) vor, und die sozialpolitische Sprecherin Renate Schmidt (Eppelheim) ergänzte, daß der Kreis seine Aufträge bevorzugt an Firmen vergeben sollte, die Langzeitarbeitslose beschäftigen. Hier warte man auf ein Konzept der Kreisverwaltung.

Schließlich ging es auf Anregung von Dr. Brigitta Martens-Aly noch um das Radwegenetz in der Region Rhein-Neckar, aber auch um die Schaffung von überdachten und „sicheren“ Fahrradabstellplätzen in kreiseigenen Einrichtungen. Beides möchte die SPD-Fraktion vorantreiben, unter anderem als Beitrag zum Klimaschutz.

Um die Zukunft des GRN gGmbH machten sich die Kreisrätinnen und Kreisräte intensiv Gedanken und wollen weitere Ideen nach einem Vor-Ort-Termin in der GRN Klinik in Eberbach, die erhalten bleiben soll, äußern: „Ein einfaches Weiter so“ könne es jedoch nicht geben, so Dr. Ralf Göck. Freude mache ihm im Moment die Entwicklung bei den beiden neu strukturierten AVR-Gesellschaften, die sich beide in einem schwierigen Umfeld positiv bewegten, so der SPD Fraktionsvorsitzende.

CDU www.cdu-eppelheim.de

CDU

„Gerät die Welt aus den Fugen?“

Dieser Titel stand über dem Abend, für den wir Pfarrer Johannes Brandt als Referenten gewonnen haben. Der Vorsitzende des Stadtverbandes der CDU Eppelheim, Volker Wiegand konnte in der vergangenen Woche mehr als 40 Mitglieder und Interessierte in Franziskushof begrüßen. Seit Monaten bestimmen Berichte von Kriegen und Krisen die Nachrichten. Immer wieder wird in diesem Zusammenhang die Religion als Grund oder Ursache von kriegerischen Auseinandersetzungen ins Feld geführt. Einführend gab Volker Wiegand zu bedenken, es ginge häufig nur um Macht, so wie dies bei fast allen kriegerischen Auseinandersetzungen der Fall sei. Der Krieg im Namen Gottes gäbe den kriegsführenden Parteien nur einen Vorwand, einen Krieg zu rechtfertigen. Kein leichtes Thema, wie Pfarrer Johannes Brandt zu Beginn seiner Ausführungen bemerkte. Die großen Kriege des 20. Jahrhunderts, deren Beginn sich in diesem Jahr zum 100. und zum 75. Mal gejährt haben, wurden nicht im Namen der Religion geführt. Auch der Terrorismus des IS hätte wenig mit dem Islam zu tun. Am vergangenen Wochenende trafen sich die Vertreter der G 20 in Brisbane, Australien. In einem Brief an die G 20 rief Pabst Franziskus dazu auf, die Ursachen des Terrorismus zu bekämpfen, darunter Armut, Unterentwicklung und Exklusion. Terroristischen Gruppen müsse die politische und wirtschaftliche Unterstützung entzogen werden, so Franziskus im Hinblick auf illegale Erdöl- und Waffengeschäfte. Brandt ging dann auch auf die Frage ein, wie die Kirche sich zur Unterstützung der Gegner des IS stellt. Hierzu zitierte er aus der Erklärung des ständigen Rates der Deutschen Bischofskonferenz zur Situation im mittleren Osten: „Militärische Maßnahmen, zu denen auch die Lieferung von Waffen an eine im Konflikt befindliche Gruppe gehört, dürfen niemals ein selbstverständliches und unhinterfragtes Mittel der Friedens- und Sicherheitspolitik sein. Sie können aber in bestimmten Situationen auch nicht ausgeschlossen werden, sofern keine anderen – gewaltfreien oder gewaltärmeren – Handlungsoptionen vorhanden sind, um die Ausrottung ganzer Volksgruppen und massenhafte schwerste Menschenrechtsverletzungen zu verhindern. Wir erinnern in diesem Zusammenhang an die rechtliche Pflicht der Staaten, gegen Völkermord aktiv tätig

zu werden, ... Diese Maßgabe entspricht den Grundsätzen der katholischen Lehre über den gerechten Frieden.“ Die katholische Kirche habe die Aufgabe, so Brandt, immer wieder die Menschenrechte auf der ganzen Welt einzufordern. Der Zugang zu Wasser, Lebensmittel, Bildung, Freiheit und politischer Teilnahme seien Teil hiervon. Eine weitere große Aufgabe der Menschen in Europa und damit auch der Kirchen, sei die Aufnahme der Flüchtlinge zu ermöglichen. Im Rahmen der Diskussion wurden viele spannende Themen besprochen. Auf den Konflikt in Israel und Palästina angesprochen, sei er sehr pessimistisch, dass es in naher Zukunft eine Befriedung gebe. Frieden könne es nur dann geben, wenn eine Zweistaatenlösung gefunden wird, die beiden Seiten eine lebenswerte Perspektive eröffnet. Diese sei für die Palästinenser in den besetzten Gebieten derzeit nicht in Sicht, so Brandt. Zum Abschluss bedankte sich Volker Wiegand bei Pfarrer Brandt für seinen engagierten Vortrag und den Teilnehmern für interessante Diskussionsbeiträge.



Volker Wiegand, Johannes Brandt

Vereine und Verbände

ASV Badminton



Abteilung Badminton beim ASV Eppelheim gegründet

Endlich ist es soweit. Mit der Unterstützung unseres Hauptvereins ASV haben wir am 30. Oktober die Abteilung Badminton gegründet. Alle Interessenten sind „zum Schnuppern“ willkommen: Wir spielen jeden Freitag von 18.30 – 21.30 Uhr in der Rhein-Neckar-Halle. Auf 5 Spielfeldern trainieren Anfänger und Fortgeschrittene, Jung und Alt. Das Alter unserer Spieler liegt zwischen 11 und 50+ Jahren. Wir freuen uns auf neue Spieler!! Weitere Informationen gibt es auf der Homepage des ASV Eppelheim www.asv-eppelheim.de oder freitags vor Ort.



ASV/DJK Fußball



Arbeitsintensives Wochenende für die C-Juniorinnen der SG ASV/DJK Eppelheim

Nachdem das Heimspiel der C-Juniorinnen am Freitag gegen die Nachbarn aus Oftersheim nicht so erfolgreich verlaufen war, wollten die Mädels vom Wasserturm am Sonntag im Spiel gegen den FC 1986 Sandhausen ihrem Trainer beweisen, dass es auch anders geht. Gleich von Anfang an machte die Mannschaft Druck auf das gegnerische Tor und überraschte durch tolle Kombinationen, die noch 2 Tage vorher scheinbar unmöglich waren. Und kaum waren 10 Minuten gespielt, lüpfte Nora den Ball gekonnt über die Torfrau knapp unter der Latte zum 0:1. Die zahlreichen mitgereisten Fans waren begeistert. Die Mädels stürmten nur noch in eine Richtung. Torfrau Laura, die zusammen mit Alexa von hinten die Abwehr glänzend organisierten, beendeten jegliche Angriffsversuche der Gegnerinnen bereits an der Strafraumgrenze. Und so musste man auch nicht lange auf den nächsten Treffer warten. Es war Kapitänin Leia, die ein Durcheinander im gegnerischen Torraum ausnutzte und zum 0:2 erhöhte. Im Gegenzug nutzten die Gastgeberinnen eine kleine Unachtsamkeit der Abwehr, um zum 1:2 Anschlusstreffer zu kommen. Danach ließen sich die Mädels vom Wasserturm aber das Heft nicht mehr aus den Händen nehmen. „Warum kriegen die immer den Ball“ rief es über den Platz....da unsere Spielerinnen meist einen Schritt schneller am Ball waren. Larissa, die an diesem Tag die Gegnerinnen fast zur Verzweiflung brachte stürmte, was das Zeug hielt. In der 2. Halbzeit ging es genauso weiter. Anna erkämpfte sich einen Ball nach dem anderen und ließ den Gegnerinnen keine Chance. Dann noch ein Pass in die Mitte zu Leia, die zog ab und versenkte das Leder zum 1:3. Die Fans waren begeistert. Die Mädels hatten den Zug zum gegnerischen Tor hergestellt und ließen sich durch nichts mehr abhalten. Traumhafte Kombinationen, Flanken und Kopfbälle. Die Torfrau der Sandhäuser Spielerinnen hatte einen richtig arbeitsintensiven Vormittag. Und am Ende war es eine vermeintliche Hereingabe von Emely, die direkt den Weg ins Tor fand. Damit hatte die Torfrau und auch alle anderen gar nicht gerechnet und so blieb die Torfrau auch hier ohne Chance und der Endstand bei einem mehr als verdienten 1:4 Trainer Thorsten Schmitz war begeistert von seinen Mädels: so wie sie heute gespielt haben, wäre ein noch höherer Sieg nicht auszuschließen gewesen ... Weiter so..

Das nächste Heimspiel der C-Juniorinnen findet am 22.11.2014 um 12.00 Uhr auf dem DJK Sportplatz statt.

Die C-Juniorinnen des Wochenendes sind: Laura Sommer (TW Sonntag), Jana Wirth (TW Freitag), Leia Lehmann (C,1), Larissa Wirth (1), Alexa Beidinger, Anna Völker, Lynn Jensen, Nora Hübner (1), Emely Schmitz (1), Lisa Podkaliki



E-Junioren erwiesen sich als Glücksbringer für den SV Sandhausen

Beim Heimspiel des SV Sandhausen gegen den 1. FC Nürnberg waren dreizehn E-Junioren dabei. Sie durften als Einlaufkinder mit den Fußballprofis einlaufen und konnten so hautnah erleben, wie man sich beim Gang auf das Spielfeld eines Bundesligaspiels fühlt. Gemeinsam mit ihren Eltern machte sich die E-Jugend, am Freitag,

den 07.11., auf zum Sandhäuser Stadion. Am Stadion wurde die Delegation vom SVS Verantwortlichen Niels Lossner empfangen und begrüßt. Die Eltern wurden auf die Zuschauertribüne verabschiedet und die Jungs gingen mit ihren Betreuern zum umziehen. Zum Spielanpfiff war noch über eine Stunde Zeit und Nils Lossner führte die aufgeregte Meute noch durchs Stadion. Erste Station war der Vereinsbus des 1. FC Nürnberg. Hier wurde erst einmal ein Erinnerungsfoto mit der E-Jugend-Mannschaft geschossen. Der Bus des SV Sandhausen war nicht zu sehen, da dieser aus Platzgründen außerhalb des Stadions abgestellt war. Danach ging es zu einer Runde um das Spielfeld. Hier machten sich die Akteure der Bundesligisten gerade warm und jeder musste auf der Hut vor fliegenden Bällen sein. Augen auf hieß es auch wegen den vielen Kameras, Kabeln und Fotografen. Kurzer Stopp war bei der Trainerbank, wo auch wieder Erinnerungsfotos geschossen wurden. Laut war es dann direkt vor dem Block der Anhänger des 1. FC Nürnberg, die sich anscheinend langsam für das Match warm-sangen. Am Einlauffunnel war die Stadionrunde zu Ende und alle Einlaufkinder mussten sich an den Seitenwänden platzieren. Die Aufregung stieg und etliche Ersatzspieler, Betreuer und Verantwortliche wuselten an den Jungs vorbei. Letzte Anweisungen von Nils: „Keine Faxen machen, lachen und winken nicht vergessen“. Und dann kamen sie, der Schiedsrichter mit seinem Team und die Profis des SV Sandhausen und des 1. FC Nürnberg. Der Stadion-sprecher wurde lauter und dann ging's los, Hand in Hand auf das heilige Spielfeld. Aufstellung einnehmen, winken und dann rannten alle Jungs zurück in die Katakomben des Stadions. Jetzt musste es schnell gehen, denn keiner wollte zu viel vom Spiel verpassen. Alle zogen sich um und auf dem Weg zu den Tribünen hat jeder noch eine Stadionwurst und ein Getränk spendiert bekommen. Am Sitzplatz und bei den Eltern angekommen sahen alle ein tolles und aufregendes Spiel. Am Ende gewann der SV Sandhausen verdient mit 2:1 und holte so den langersehnten Sieg. Die E-Jugend bedankt sich nochmals ganz herzlich beim SV Sandhausen und bei Nils Lossner und kommt gerne jederzeit wieder!



D-Junioren bleiben in der Halle ungeschlagen!

Nach dem erfolgreichen Sieg beim Turnier des Heidelberger Sport Clubs, blieben unsere D-Junioren weiter auf der Erfolgsspur. Beim Hallenspieltag in der Kurpfalzhalle in St. Ilgen am 08.11. gewann die D-1 gegen FC Sandhausen mit 7-0, FC Sportfreunde Dossenheim mit 2-0, gegen Gastgeber FC Badenia St. Ilgen mit 4-0 und gegen ASC Neuenheim ebenfalls mit 4-0. Somit blieb man in allen Spielen ohne Gegentor. Am 16.11. ging es im Sportzentrum Nord in Hand-schuhheim weiter. Im ersten Spiel trennte man sich von der SG Heidelberg-Kirchheim mit 0-0 unentschieden. Danach wurde der TSV Wieblingen mit 3-1 bezwungen und man musste das erste Gegentor hinnehmen. TB Rohrbach-Boxberg hieß der 3. Gegner an diesem Sonntag. Auch hier gelang den Jungs ein ungefährde-ter 2-0 Erfolg. Abschließend kam es zum Show-down gegen den SV Sandhausen. In einem packenden Spiel setzten sich unsere Spieler mit einem knappen 1-0 Sieg durch und fügten Sandhausen die erste Niederlage zu!

Eingesetzte Spieler: Oliver Schlik (TW), Maxim Wagner, Lennart Reif, Luis Steiner, Nic Uebele, Finn Münster, Simon Treiber, Leon Sieg, Oliver Auer.

Unsere D-3 Junioren starteten am 15.11. in der Halle am Stadion in Wiesloch in die Hallenrunde. Gleich im 1. Spiel gelang ein 7-0 Kan-ter-sieg über den FC Sandhausen. Danach konnten sich die Jungs knapp mit 1-0 gegen den FV Nußloch 2 durchsetzen. Zuletzt traf man auf die SG Heidelberg-Kirchheim 3. Auch hier blieb die D-3 ungeschlagen. Man trennte sich 2-2 unentschieden. Wahrschein-lich wäre das Spiel gewonnen worden, hätte der gegnerische Tor-wart unseren Spieler Cem nicht schon nach 1 Minute 40 Sekunden so brutal gefoult, dass dieser mit Ellenbogenbruch, Knieprellung und vielleicht sogar Bruch des Handgelenkes ausscheiden und ins Krankenhaus gefahren werden musste! Dies setzte unsere Jungs in einen Schockzustand. Trotzdem erkämpften sie sich ein Remis. Tolle Leistung Jungs.

Trainer, Mitspieler, Eltern und Jugendleitung wünschen Cem gute Besserung und eine baldige Genesung!!

Eingesetzte Spieler: Niklas Häfner (TW), Leon Schlotthauer, Dominik Jakubowski, Phil Gliatis, Emre Aykac, Georgios Skordis, Cem Birdin, Lukas Knobloch.

F-1: Glanzvoller Start in die Hallensaison

Unsere Jungs fielen in den letzten Wochen bereits durch sehr gutes Kombinationsspiel auf und waren dadurch sehr erfolgreich. Jetzt waren wir gespannt auf den Hallenstart ...

Im ersten Spiel gegen Hirschhorn 1 waren wir gleich hellwach und Angriff über Angriff rollte auf den gegnerischen Torwart zu. Das 1:0 erzielte Rami nach einer schönen Kombination über vier Stationen. Unsere Mannschaft hielt das Tempo hoch und kam so zu weiteren Großchancen. Milo erhöhte nach einer Doppelchance durch Robin auf 2:0, dem der 3:0 Endstand durch Timo folgte.

Auch gegen Bammmental 1 ließ unsere Mannschaft nicht locker. Ullis erlief einen Pass des Torwarts und schob locker zum 1:0 ein. Ein schnell ausgeführter Einwurf wurde von Rami angenommen und aus 7m Entfernung im Tor versenkt. Durch einen Konter (wie auch sonst?) mussten wir leider den ersten Gegentreffer hinnehmen – Egemen im Tor hatte leider keine Chance. Unsere Mannschaft ließ sich dadurch aber nicht aus dem Tritt bringen und antwortete mit einer schönen Kombination über Timo und Ullis, die Robin zum 3:1 vollendete. Es waren gerade einmal 5 Minuten gespielt – attraktiver Angriffssfußball. Kurz vor Schluss konnte der Torwart einen stramen Schuss von Robin nur nach vorne abprallen lassen, und Jonas (ausgeliehen von den Bambinis) erzielte so den 4:1 Endstand.

Im letzten Spiel gegen Hirschhorn 2 stellten wir die Mannschaft um. Egemen war es im Tor zu langweilig - Ullis ersetzte ihn. Die Eppelheimer Angriffswelle rollte dennoch unaufhaltsam, und Egemen konnte nach toller Vorarbeit durch Rami und Robin das 1:0 erzielen. Leider konnten wir die drückende Überlegenheit nicht in weitere Tore umsetzen. Stattdessen wurden wir leichtsinnig und entblößten die Abwehr – der Gegner nutzte das zum schmeichel-haften 1:1 Endstand.

Der erste Spieltag war geprägt durch frühes Pressing, Zweikampf-stärke, hohe Laufbereitschaft und schnelle sichere Kombinationen. Wir freuen uns auf den nächsten Spieltag am 7.12. in Ziegelhausen.

Team: Egemen Tunakan (Tor, 1), Timo Schell (1), Robin Feld-busch (1), Jonas Feldbusch (1), Rami Nouri (2), Milo Bauer (1), Ullis Tahiraj (1), Maurice – Monika und Marcel Bauer (Trainer in Vertretung von Ralf Schuhmacher)

ASV Judo/Karate



Vier Erste Plätze beim Bundesoffenen Judo-Pokal-Turnier für die Judosportler des ASV Eppelheim

Am Wochenende fand in Nußloch der 6. Rhein-Neckar-Odenwald-Pokal für die Jugend-U12, Jahrgänge 2003 bis 2006 und der Jugend-U15 Jahrgänge 2000 bis 2002 statt. An diesem Bundesoffenen Pokal-Turnier nahmen Judosportler aus sechs Landesverbänden daran teil. Für den ASV Eppelheim gingen folgende Judokas an den Start: Bernice Hassayoun, Adriano Di Lago, Kirstin Huber, Sarah Krauß, Raul Schneider, Jan Gärtner, Leonie Fälschle und Michelle Grüber.

Am Ende des Turniertages konnten sich die ASV Judo-Kids über folgende Platzierungen freuen und je einem Pokal mit nach Hause nehmen:

- 1. Platz, Kirstin Huber, -57kg, Jugend-U15
- 1. Platz, Sarah Krauß, -52kg, Jugend-U15
- 1. Platz, Michelle Grüber, -36kg, Jugend-U15
- 1. Platz, Raul Schneider, -60kg, Jugend-U15
- 2. Platz, Josh Homann, -55kg, Jugend-U15
- 2. Platz, Jan Gärtner, -34kg, Jugend-U15
- 2. Platz, Leonie Fälschle, -36kg, Jugend-U12

Die Judo-Abteilungsleitung Thomas Graupner, Sven Lebküchner und Eyüp Soylu gratulieren recht herzlich zu diesem schönen Erfolg.

Das Judo Training des ASV findet in Eppelheim in Gymnastik-Raum des Capri-Sonne-Sport-Centers statt. Die Trainingszeiten sind:

Montag: 17:00 bis 18:00 Uhr Judo-Kindergarten Training für 3- bis 6jährige

Montag: 18:00 bis 19:00 Uhr Judo-Kinder Training für 7- bis 14jährige

Montag: 19:00 bis 20:00 Uhr Judo Training ab 15 Jahren

Mittwoch: 17:00 bis 18:00 Uhr Judo-Kindergarten Training für 3- bis 6jährige

Mittwoch: 18 bis 19 Uhr Judo-Kinder Training für 7- bis 14jährige

Donnerstag: 16:30 bis 17:30 Uhr Judo Wettkampf Training für 7- bis 12jährige

Donnerstag: 17:30 bis 19:00 Uhr Judo Wettkampf Training für 13- bis 17jährige

Weitere Infos zu der Judo-Abteilung des ASV können Sie von den Judo-Abteilungsleitern erfragen:

Sven Lebküchner, Telefon: 0176 98129377, E-Mail: lebkuechner@gmx.de, Eyüp Soylu, Telefon: 0157 33171713, E-Mail: eyuepsoylu@gmx.net



ASV Kegeln



7. Spieltag 15./16.11.14

Landesliga 2

SG ASV Eppelheim I – SKC Hockenheim 5196 : 5140
u.a. Ronald Kukla 891, 9. Tabellenplatz

Bezirksliga 3/1

Alemannia 74 ASV I – SG Alt/KF/Olympia HD I 5198 : 5081

u.a. Oliver Fischer 960, 3. Tabellenplatz

Bezirksliga 3/2 A

Alemannia 74 ASV Eppelheim II – spielfrei

8. Tabellenplatz

Bezirksliga 3/2 B

SG ASV Eppelheim II – spielfrei

7. Tabellenplatz

Kreisliga 4 M

SG ASV Eppelheim III – KC80/Kurpfalz Plankstadt III 1502 : 1545

6. Tabellenplatz

ASV Volleyball



Spielbericht Spieltag 2 ASV 2- HTV/ ASV 2- Viernheim

Nachdem der erste Spieltag mit 2 Tiebreaks und insgesamt 3 von 6 Punkten schon erfolgreich war, waren am zweiten Spieltag gegen den Heidelberger TV und Viernheim auch wieder mindestens 3 Punkte das ausgegebene Ziel.

Wir starteten direkt druckvoll und gewannen den ersten Satz gegen den HTV, konnten diese Spielweise jedoch nie über einen längeren Zeitraum halten. Der HTV spielte besonders im Block seinen Größenvorteil aus und brachte selbst unmögliche Bälle zurück, was uns aus der Ruhe brachte. Letztendlich war es wie so oft: kam unsere Annahme gut zum Steller, machten wir auch meist den Punkt. Leider konnten wir dies nicht konstant umsetzen und so gingen die Sätze abwechselnd an uns und den HTV. Schließlich musste, wie am ersten Spieltag, wieder der Tie-Break entscheiden. Hier hatte aufgrund einiger individueller Fehler der HTV den längeren Atem, so dass wir 3:2 verloren und nur einen Punkt gewinnen konnten.

Das sollte uns jedoch erst recht dazu anspornen, im Spiel gegen Viernheim endlich die volle Punktzahl einzuheimen.

Dieses Spiel war nun auch ein ganz anderes - schließlich sind die Viernheimer im Schnitt ähnlich klein wie wir. Nach Startschwierigkeiten und einem verlorenen ersten Satz bissen wir uns immer stärker ins Spiel und konnten folgerichtig auch die Sätze 2 bis 4 durch ein im Angriff starkes und konzentriertes Spiel gewinnen. Auch die gute Stimmung durch die vollbesetzte Bank und die Zuschauer trug zum Erfolg bei. Der erste 3er der Saison! Die Freude war sehr groß, besonders weil zu sehen war, dass die spielerischen Elemente langsam immer besser werden und die „Rädchen beginnen, ineinander zu greifen“.

Nach 4 Spielen befinden wir uns nun im oberen Tabellendrittel und damit voll im Soll.

Arbeiterwohlfahrt Eppelheim



Nikolaus und seine Engel sind wieder unterwegs!

Bald ist wieder Nikolaus – und viele Kinder werden sehnsüchtig auf diesen warten. Und damit sie nicht umsonst warten müssen, sondern vom Nikolaus und seinen Engeln leibhaftig überrascht und beschenkt werden – engagiert sich das Jugendwerk der AWO Rhein-Neckar mit seinen ehrenamtlichen Helfern - am 06. Dezember wieder einmal. Familien aus der Region können bei uns einen Nikolaus „bestellen“, der sich in die „gute Stube“ der Familie begibt und ganz traditionell die guten und weniger guten Dinge des abgelaufenen Jahres zur Sprache bringt, um im Anschluss die wohlverdienten Geschenke zu verteilen. Große Augen und Kinderlächeln natürlich inklusive!

Wenn auch Sie und ihre Familie Teil dieser schönen Aktion sein möchten, dann melden Sie sich einfach unter: maria.haneklaus@awo-rhein-neckar.de, Tel.: 06201-48530

Diese Aktion ist für Sie natürlich kostenlos, über eine Spende würde sich das Jugendwerk aber sehr freuen.

Blaues Kreuz



Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

BürgerkontaktBüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794-155 Fax: 794-227
Öffnungszeiten: Mo und Do 9-12 Uhr



Kulturcafé

Das nächste Kulturcafé findet am Montag, 24.11.2014 statt, verbunden mit einer kleinen Weihnachtsfeier. Rathauskeller 15 Uhr.

DJK - Judo



Jan Mollet gewinnt Bronze bei Sichtungsturnier des Deutschen Judobundes

Am Samstag, dem 15.11. fand in Mannheim das „39. Wolfgang-Welz-Gedächtnisturnier“ statt. Dieses Turnier ist ein Sichtungs- und Ranglistenturnier des Deutschen Judobundes für die unter 20-jährigen und ist regelmäßig hochgradig besetzt. Diesmal waren 198 Judoaka aus allen Landesverbänden am Start. Die Bundestrainer der U21 und U18 (Richard Trautmann, Claudiu Pusa, Bruno Tsafak und Lena Göldi) sichteten auf höchstem Niveau. Fast die gesamte deutsche Spitze stand auf der Matte. Jan Mollet von der DJK (-60 kg) erreichte problemlos nach 3 gewonnenen Kämpfen das Halbfinale. Im vierten Kampf musste er sich kräftemäßig jedoch geschlagen geben. Allerdings kämpfte er sich in der Trostrunde mit weiteren Siegen hervorragend nach vorne und errang damit bei diesem hochklassigen Turnier einen beachtlichen 3. Platz und damit die Bronzemedaille. Herzlichen Glückwunsch und „Danke“ für die Betreuung durch Matthias Krieger! Schlechter lief es an diesem Tag für Iason Bundschuh (-66 kg). Er musste leider schon nach dem ersten verlorenen Kampf ausscheiden.



Weitere Infos zur Abteilung und Trainingszeiten unter www.djk-judo-eppelheim.de

Eppelheimer Carneval Club



EPPELE – HELAU!! Die Narren sind wieder los!!

Es ist wieder soweit: die närrische Zeit hat begonnen. Damit auch wieder standesgemäß im Rathaus regiert wird, werden die Narren das Rathaus am 21.11.2014 gegen 18:11 Uhr stürmen. Die Elferäte und die Garden stehen bereit, das Regiment zu übernehmen. Hierzu laden wir die Bevölkerung recht herzlich ein, uns tatkräftig zu unterstützen. Für Verpflegung ist ebenfalls gesorgt.

Am Samstag, den 29.11.2014, findet das diesjährige Eröffnungs- und Ordensfest des ECC im kath. Gemeindezentrum St. Franziskus, Eppelheim, statt. Beginn ist um 19:33 Uhr, Einlass ab 18:00 Uhr. Hierzu laden wir alle unsere Mitglieder recht herzlich ein. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste und einen schönen gemeinsamen Abend mit tollen Darbietungen.

Auch sind die Garden und Tänzerinnen des ECC bereits in der

Region unterwegs gewesen, um die Farben des ECC zu vertreten. Die Aktivengarde mit Trainerin Sandra Schönerstedt und das Mariechen Vanessa Görner hatten den ersten Auftritt in Beiertheim. Die Jugendgarde eröffnete beim Club der Schafsköpfe in Kirchheim am 15.11. das Ordensfest und präsentierte zum ersten Mal ihren Tanz. Trainerin Simone Müller, die wie es sich für Karnevalisten gehört, am 11.11. ihren Sohn bekommen hat und deswegen leider nicht dabei sein konnte, kann stolz auf ihre Tänzerinnen sein. Auf diesem Wege gratulieren wir Dir, liebe Simone, recht herzlich – mit einem dreifachen Eppel Helau!!!



Die Große Prunksitzung des ECC findet am 07.02.2015 statt. Karten hierfür können bereits bei Sonja Treiber (06221 / 76 45 40) erworben werden.

Eppelheimer Tennisclub



Zum 47. Clubgeburtstag hatte der Vorstand traditionell seine Mitglieder eingeladen, um gemeinsam mit einem Glas Sekt auf das Jubiläum anzustoßen. Der Einladung waren einige der ganz treuen Mitglieder gefolgt. Und weil die Zahl der Anwesenden überschaubar war, durfte denn auch mal nachgeschenkt werden.

In seiner Begrüßungsrede dankte er allen Anwesenden für ihr Kommen und für das Interesse am Verein. Unausgesprochen aber blieb auch, dass man sich mehr Teilnehmer gewünscht hätte. Einige hatten zeitgleich gebuchte Hallenstunden gleich nebenan und sie gesellten sich anschließend zur Feiergusellschaft. Der Vorstand nutzte in seiner Ansprache die Gelegenheit, unseren neuen Clubwirt Herrn Wachter und sein „Wachty's“ den anwesenden Mitgliedern vorzustellen. Er wünschte dem „Wachty's“ und all seinen Helfern in Küche und Service gutes Gelingen, allzeit volles Haus und dass die Speisekarte zum Wohle der Gäste und nicht zuletzt der Mitglieder angenommen werde. Dazu bedarf es aber auch der Unterstützung der Mitglieder. Ich schließe mich den Wünschen an und hoffe, dass endlich eine Konstanz in der Bewirtung einkehren möge.

Das gibt mir gleich die Gelegenheit darauf hinzuweisen, dass Herr Wachter für den Silvesterabend ein festliches Menü plant. Bei Interesse fragen Sie bitte im „Wachty's“ nach, denn ohne rechtzeitige Vorbestellung gestaltet sich das schwierig.



Keglerverein 1962 Eppelheim



Bundesliga Männer, TuS Gerolsheim - VKC Eppelheim 5883:6009. Mit einiger Mühe gewann Tabellenführer VKC Eppelheim beim Abstiegs-kandidaten Gerolsheim. „Wir sind mit einem blauen Auge davon gekommen“, gab Tobias Lacher zu. Gerolsheim spielte viel stärker als zuletzt. Martin Rinnert (1037 Kegel) und Roland Walther (994) legten mächtig los und führten nach der dritten Bahn mit 90 Kegeln. Zum Glück drehte Christian Brunner auf der vierten Bahn mächtig auf (281). Er war als letzter Spieler auf der Bahn und schaffte mit seinen letzten zehn Würfen im Abräumen über 50 Kegel. Auch Daniel Aubelj (263) steigerte sich, so dass der Rückstand nur 42 Kegel betrug. Im Mittelpaar hatten Gunther Dittkuhn und Tobias Lacher anfangs Probleme, doch speziell Lacher traf die linke Gasse dann sehr gut. Uwe Köhler (1009) machte bei Gerolsheim noch mal 33 Kegel gut, aber Lacher holte 68 gegen André Maul heraus. Herausragend war dann das Eppelheimer Schlusspaar mit Marlo Bühler, der mit 1049 ein für diese Bahnen herausragendes Ergebnis erzielte, und mit Jan Jacobsen, der seinen Gegner Dieter Staab sicher beherrschte. Tobias Lacher meinte nach dem neunten Saisonsieg: „Es zeichnet uns aus, dass wir uns selbst aus dem Tief herausziehen, wenn es mal nicht läuft“. Er zog eine Parallele zum Plankstadt-Spiel. Ein neutraler Zuschauer meinte, die Anzahl der gespielten Gassen beim Vollkugelclub sei sehr beeindruckend. VKC: Brunner 1018, Aubelj 971, Dittkuhn 976, Lacher 1016, Bühler 1049, Jacobsen 979.

2. Bundesliga Männer, KSV Kuhardt – VKC Eppelheim II 5708:5741. Ausgerechnet an seinem 18. Geburtstag lief Lars Ebert zu großer Form auf und spielte 1009 Kegel. Auch Jürgen Cartharius trumpfte auf und war mit 1013 Kegeln Tagesbester. Der Sieg des VKC II in Kuhardt war sehr überraschend, gelten die Pfälzer doch als heimstark. VKC II: Ebert 1009, Batsch 936, Menke 944, Hafen 966, Cartharius 1013, Mohr 873.

Bundesliga Frauen, TuS Gerolsheim – DSKC Eppelheim 2643:2802. Der DSKC Eppelheim hat durch einen klaren Sieg beim TuS Gerolsheim die alleinige Tabellenführung in der Bundesliga übernommen, da Meister KSC Mörfelden im Verfolgerduell bei den KF Obernburg mit 2606:2716 die zweite Niederlage in Folge kassierte. Bei Eppelheim strahlte vor allem Natalie Lacher übers ganze Gesicht. Sie hat ihr Tief endgültig überwunden und spielte mit 528 Kegeln (180 geräumt) neuen Bahnrekord. Ihre persönliche Bestleistung verfehlte sie nur um einen Kegel. Im Startpaar sorgte Martina Raab mit starken 477 Kegeln für eine Führung von 35 Kegeln gegen die sonst so starke Tina Wagner, die sich mit 436 begnügen musste. Jutta Jones gab sechs Kegel ab. Im Mittelpaar baute der DSKC vor allem durch Eveline Loy den Vorsprung aus und war dann nicht mehr zu halten. Neben der über-ragenden Natalie Lacher überzeugte auch Sirikit Bühler mit 482 Kegeln. „Wir hatten vorher ein gutes Gefühl, wussten aber, dass es in Gerolsheim schwer wird“, meinte Bühler. „Auf diesem ersten Platz wollen wir jetzt bleiben.“ DSKC: Jones 434, Raab 477, J. Witmann 426, Loy 455, Bühler 482, Lacher 528.

2. Bundesliga Frauen, Post SV Ludwigshafen – DSKC Eppelheim II 2660:2731. Mit einer sehr starken Kim Herbold siegte der DSKC II in Ludwigshafen. Sie spielte mit 481 Kegeln neue persönliche Bestleistung. Eppelheim führte von Beginn an. Die Spielerinnen nutzten ihre stramme Kugel zu viel mehr Neunern als die Gastgeber. Für Ulrike Hindenburg war es sowohl die Rückkehr zu ihrem früheren Klub als auch das Comeback in der Zweiten nach ihrem Unfall. DSKC II: Herbold 481, S. Pozarycki 453, Hindenburg 425, Erles 458, Müller-Stapf 460, K. Pozarycki 454.

Termine, Bundesliga Männer, Samstag, 29. November, 12.30 Uhr: VKC Eppelheim – BF Damm Aschaffenburg. 2. Bundesliga Männer, Samstag, 29. November, 16 Uhr: VKC Eppelheim II – KC Viernheim. Bundesliga Frauen, Sonntag, 30. November, 13 Uhr: DSKC Eppelheim – Rot-Weiß Walldorf. 2. Bundesliga Frauen, Sonntag, 30. November, 15.30 Uhr: DSKC Eppelheim II – Goldene 7 Spaichingen (alle Spiele Classic Arena). Michael Rappe

Obst- und Gartenbauverein



Der Obst- und Gartenbauverein lädt seine Mitglieder, Freunde und Interessierte ein zur **Winterfeier** am

29. November 2014, um 18 Uhr, im Restaurant Sole D'Oro. Freuen Sie sich über einen Fachvortrag über Aktuelles aus dem

Gartenbau von Herrn R. Koch von der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt.

Reiterverein



Der Reiterverein Eppelheim lädt alle Mitglieder herzlich ein...

... zur diesjährigen **Weihnachtsfeier am 05. Dezember im Gasthaus zum goldenen Löwen in Eppelheim.** Ab 19.30 Uhr wird Jutta Kocher, 1. Vorsitzende, mit einem Rückblick auf das vergangene Jahr beginnen. Auch für die nötige Unterhaltung ist durch die Jugend wieder ausgezeichnet gesorgt.



... zum alljährlichen Nikolausvortrag am 07. Dezember auf dem Gelände des RVE.

Ab 15.30 Uhr zeigen die Vortragenden ihr Können, bevor gegen 17.00 Uhr der Nikolaus den braven Kindern ein kleines Present überreicht.

SG Poseidon



Erfolgreiches Wochenende für Athleten der SG Poseidon !

Bereits samstags fand in Neckargemünd zum 41. Mal der Berglauf zum Königsstuhl über die Distanz von 11,8 Kilometer statt.

Bei strahlendem Sonnenschein im herbstlichen Wald konnte Carolin Engelke-Horn noch von ihrem Marathontraining profitieren und belegte den 7. Gesamtplatz bei den Frauen in einer hervorragenden Zeit unter einer Stunde.

Nicht weniger schönes Wetter bot sich dann am Sonntag den Athleten in Eppelheim beim Stadtlauf und viele gute Platzierungen sahten die angetretenen Poseidonjünger ab.

Hier am Start waren: Susanne und Noah Haubner, Satoko und Kai Shimamura, Joachim Gröschl, Ingrid Amboss, Emil Smejkal, Andrea Weber, Christan Horn, Anja Gimpl, Larissa Ziegler, Anna Steinmann und Petra Rother.



Turnverein Eppelheim www.tve1927.de



Einladungen des TVE an seine Mitglieder

Am Freitag, dem 21. Nov. 2014 in der Philipp-Hettinger-Halle
17:00 TVE Jugend-Hauptversammlung
18:30 TVE Freundeskreis-Hauptversammlung
19:30 TVE Jahres-Hauptversammlung.

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de**Tobias Distler schnellster Eppelheimer beim Stadtlauf**

Zum 16. Mal fand nun der Eppelheimer Stadtlauf statt. Auch in diesem Jahr, bei schönem Wetter, waren wieder viele Läufer vom TV Eppelheim am Start. Gleich mit dem ersten Startschuss wurde der 10-km-Lauf gestartet. Nach 38:27,90 min überquerte Tobias Distler (M40) die Ziellinie. Er war damit der schnellste Eppelheimer, holte sich in seiner Altersklasse die Bronzemedaille. Vierzehn Tage nach dem Frankfurt Marathon kam Markus Schwab mit 41:31,00 min in der Altersklasse M40 auf den 9. Platz. Gerade im Aufbautraining befand sich Philipp Metzler (M20). Nach einer viel zu schnellen ersten Runde kam er mit 43:24,10 min auf den 11. Platz. Seinen Sieg in der Altersklasse M65 vom Vorjahr konnte Helmut Ebert dieses Jahr in 44:37,70 min wiederholen. Helmut Dörr kam in der Klasse M60 in 46:17,90 min auf den 4. Platz. Tobias Reiss (M40) kam mit 53:44,30 min in seiner Altersklasse auf den 19. Platz. Mit 56:46,70 min kam Nicolaus Deutschbauer in der Klasse M55 auf den 14. Platz und Sonja Heilmann belegte in der Klasse W40 mit 7:38,30 min den 17. Platz. Im Anschluss an den Hauptlauf wurde der Jedermannlauf über 3 km gestartet. Bei diesem Lauf gab es keine Jahrgangswertung. Unser schnellster Läufer war hier Tim Keller. Er wurde mit 11:02,40 min 7. Sieger. Philipp Gröschel belegte mit 11:55,60 min den 12. Platz und Sven Stratmann kam an seinem Geburtstag mit 13:24,00 min auf den 21. Platz. Celine Schwab kam mit 14:27,30 min auf den neunten und Aurelie Kuhn mit 14:37,60 auf den zehnten Platz. Clara Dimitrijevic folgte dann mit 14:51,30 min auf dem zwölften, Caroline Westrich mit 15:30,90 min auf dem fünfzehnten und Mareike Sauer mit 16:44,40 min auf dem neunzehnten Platz. Stefanie Mechler kam mit 17:08,80 min auf den 24. Platz und Ilona Schuhmacher mit 18:11,30 min auf den 33. Platz. Simone Noe-Schwenn belegte mit 20:17,40 min den 42. Platz vor ihrem Mann Rainer Schwenn mit 20:18,40 min auf dem 61. Platz.

**TVE Handball** www.tv-eppeheim.de**Ergebnisse und Berichte:****Samstag, 15. November 2014**

Landesliga (Männer): TVE – TV Bammental 27:27 (13:11)

Sieg verloren - Punkt gewonnen

Den Sieg verloren und dennoch Freude über einen in der Schlussminute gewonnenen Punkt, dieses scheinbare Paradoxon kennzeichnet aus Sicht der Gastgeber das Spiel zwischen dem TV Eppelheim und dem TV Bammental, das mit einem alles in allem gerechten 27:27 (13:11) endete. Über weite Strecken hatte der TVE das Spiel sicher im Griff, musste aber nach einer Schwächeperiode in den letzten 10 Minuten Ausgleich und Führung der Gäste hinnehmen. Eine feine Einzelleistung von „Crisi“ Föhr rettete letztlich aber immerhin das Unentschieden.

Doch der Reihe nach. Weil der TVE mit einigen Unsicherheiten im Angriffsspiel begann, konnten die Gäste immer ein Tor vorlegen, die Hausherren glichen jedoch postwendend durch Tore von Janik Protting aus und gingen erstmals nach zehn Minuten durch Pat-

rick Brendel in Führung (5:4). In der Folge, Bammental hatte sich durch mehrere Zeitstrafen geschwächt, konnten die Hausherren durch vier Tore in Folge vom eingewechselten Robin Erb den Vorsprung auf 10:6 ausbauen, was Gästetrainer Marc Winterhalter veranlasste eine Auszeit zu nehmen. Und die hatte Erfolg, der TVB schoss sich wieder heran und glich schließlich zum 11:11 aus. Die letzten Minuten vor dem Halbzeitpfeiff gehörten nun aber wieder den Hausherren, die mit einer 13:11-Führung in die Pause gingen. Nach Wiederbeginn veränderte sich das Bild wenig, doch allmählich gelang es dem TVE, sich etwas abzusetzen. Zwölf Minuten vor Spielende, das Heimteam führte zu diesem Zeitpunkt komfortabel mit 22:18, brach jedoch das Unheil über die Eppelheimer herein. Drei Zeitstrafen innerhalb von 90 Sekunden - die Hausherren standen zeitweilig nur mit drei Spielern auf dem Feld - wurden von den Gästen, die nun plötzlich Lunte rochen, genutzt, beim 22:21 waren sie wieder dran und hatten nun das Momentum auf ihrer Seite. Zwar konnte Janik Protting mit drei Knallern nach dem jeweils zuvor durch Bammental erzielten Ausgleich noch einmal vorlegen, doch den Gästen gelang, meist durch Ex-TVE'ler Daniel Schweizer initiiert, der Ausgleich und nach einem technischen Fehler der verunsicherten Hausherren mit einem Kontertor die erstmalige Führung, wenn man von der Anfangsphase absieht. „Crisi“ Föhrs Willensstärke, der einen Alleingang über fast das gesamte Spielfeld erfolgreich abschloss, verhinderte letztendlich, wie eingangs erwähnt, immerhin eine Heimniederlage des TVE. Das Unentschieden ließ beide Mannschaften jubeln, die Gäste, weil sie eine auf die Gesamtdauer des Spiels schon verloren geglaubte Partie noch umgebogen hatten, die Eppelheimer, deutlich verhaltener jedoch, weil die am Ende auf einmal drohende Niederlage gerade noch abgewendet werden konnte.

Trainer Eduard Heier kommentierte das Geschehen mit gemischten Gefühlen: Wir haben in der zweiten Spielhälfte einfach nicht mehr zu unserer Abwehrstärke zurückgefunden. Ärgerlich ist auch, dass wir dreimal durch Zeitspiel den Ball verloren haben, wodurch wir uns jedes Mal Kontertores einfingen.“ Cleverness, sonst eine Stärke der Mannschaft, war heute nicht vorhanden.

Bedanken können sich die Eppelheimer vor allem bei dem hervorragend disponierten Janik Protting und auch bei Robin Erb, die für mehr als die Hälfte der Tore verantwortlich waren. Immer besser fügt sich auch Dane Späth ins Team ein, der nicht nur wie gewohnt in der Abwehr, sondern nun auch im Angriff erfolgreich war. (we) TVE: Kriechbaum, Wetterich; Brendel (2), Stotz, Erb (6/3), Späth (4), Hofmann, Scheffzek (2), Föhr (3), Protting (9), Dürr, Müller (1)

Weitere Spiele:**2. Kreisliga (Männer 2): TVE II – PSV HD II 31:29 (15:13)**

Nach drei Wochen Spielpause ging der Kampf um die Spitzenplätze in der zweiten Kreisliga in die nächste Runde. Eberbach siegte mit einem Tor in Malsch, Sinsheim besiegte Handschuhheim deutlich und auch der TVE siegte knapp mit 31:29 (15:13) gegen die Ritter aus Heidelberg.

Auf dem Papier hätte das Spiel eine klare Angelegenheit werden sollen, Dritter gegen Letzter. Allerdings traf der TVE auf eine mit drei Akteuren aus der Landesligamannschaft aufgerüstete Truppe von deren Trainer Frank Denne gecoacht. Nichtsdestotrotz behielt man nach hartem Kampf und einigen Schludrigkeiten in Abwehr und Angriff die Oberhand und fuhr den vierten Sieg im vierten Heimspiel ein. „Wir sind ganz schlecht ins Spiel gekommen, hatten dann mal minutenweise gute Phasen. Das hat heute gereicht, allerdings müssen wir uns steigern, sonst geht so eine Partie auch mal in die Hose“, kommentierte Trainer Walter Erb die Partie. Matchwinner auf Seiten des TVE waren Daniel Sauer, der seine beste Saisonleistung brachte und acht Tore erzielte und Torhüter Konstantin Urbach, der in den entscheidenden Phasen die wichtigen Bälle parierte.

Die Partie begann ausgeglichen, mit mehr als zwei Treffern konnte sich kein Team absetzen, nach 22 Minuten stand es 10:10, zur Halbzeit lag der TVE, der sich gegen Ende der Halbzeit in der Abwehr gefunden hatte, mit 15:13 vorne. In der Anfangsphase war es auf PSV-Seite vor allem Ex-Eppler Marc Hornung, der glänzen konnte, beim TVE sorgte besagter Daniel Sauer mit seinen Schlagwürfen für einfache Treffer. „Vor und nach der Pause war unsere Phase“, befand Linksaußen Christoph Schneider, der zwei Konter im Kasten unterbrachte. In der Tat, denn in den ersten vier Minuten der zweiten Halbzeit verwandelte der TVE ein 15:14 in ein 21:14. Daniel Sauer hatte zwei Würfe geblockt, zwei wurden gehalten, zwei gingen am Tor vorbei. Aus diesen sechs Chancen wurden sechs blitzschnelle (Konter)Tore erzielt, die das Spiel quasi entschieden. Eppelheim verwaltete anschließend seinen Vorsprung weit-

estgehend (29:23, 52.). Gegen Ende der Partie, als eigentlich keiner mehr damit rechnete, dass es nochmals spannend werden könnte, mobilisierte der PSV alle Reserven und kämpfte sich Tor für Tor zurück. Begünstigt wurde die Aufholjagd durch den Eppelheimer Schlandrian. In der „Crunchtime“, beim Stande von 29:26 scheiterte Julian Leicht jedoch per Strafwurf an Urbach, der auch Lammer zwei Schlagwürfe abkaufte und somit war die Aufholjagd beendet.

„Arbeitssieg, Derbysieg, oben dran geblieben, alles in Ordnung“, so Konstantin Urbach. Nächste Woche trifft man Samstagabend in der Rhein-Neckar-Halle auf den TSV Malsch 1b. (ku)

TVE: Urbach; B. Richter, L. Richter, Meyer, Schwegler (7/5), Gassert, Metzler (6), Wallberg (5), Sauer (8), Schneider (2), van Huuk-sloot (3).

PSV: Dahm, Schmitt; Bernickel (4), Leicht (4/1), Nitka, Hornung (5), Werner (7), Moldenhauer, Friedrich (4), Ramos, Verwiebe, Weitzel, Lammer (5/1).

D-Jugend (männlich): TV Dielheim – TVE 25:14

B-Jugend (männlich) Badenliga: SG Stutensee – TVE 38:25 (16:12)

TVE in Stutensee chancenlos

Eine weitere Niederlage setzte es für die B-Jugend des TVE bei der SG Stutensee. Zwar waren die Eppelheimer Jungs in diesem Spiel deutlich unterlegen, letztlich verkauften sie sich aber unter Wert, denn so viel schlechter als ihr Kontrahent, wie das 38:25 (16:12) am Ende glauben machen mag, waren die Mannen um das Trainerduo Michael Hofmann und Robin Erb eigentlich nicht. Letztlich waren es Auflösungserscheinungen in der Abwehr, vor allem im zweiten Durchgang, die den Gastgebern diesen Kantersieg ermöglichten.

Den Start in die Partie wollten die Gäste im Gegensatz zur Vorwoche diesmal nicht verschlafen und immerhin dieses Vorhaben gelang, nach etwas mehr als sechs Spielminuten führte die SG mit 3:2, der TVE war im Spiel. Doch nun legte Stutensee einen Zahn zu, die großgewachsenen Rückraumspieler des Heimteams hatten ihr Visier inzwischen eingestellt und, auch begünstigt durch zwei vergebene Eppelheimer Strafwürfe sowie ein etwas schläfriges Rückzugsverhalten der TVE-Talente, zog die SG über 8:3 auf schließlich 12:6 davon. Das Hofmann/Erb-Team hatte vor allem Probleme mit der körperlich präsenten und beherzt zupackenden 6:0-Abwehr des Gegners, und erst nach einer Auszeit, in der neue taktische Vorgaben besprochen wurden, kam Eppelheim wieder besser ins Spiel. Yannick Marz erzielte in der Folge seine Treffer vier bis sechs, dazu netzten noch Florian Robl, Henrik Schuhmacher und Johannes Spannagel ein, der Pausenstand von 16:12 las sich wieder freundlicher.

Doch wie so oft in der bisherigen Spielzeit schafften es die TVE-Jungs auch diesmal leider nur in einer Halbzeit, wirklich zu überzeugen. Bereits fünf Minuten nach Wiederanpfiff prangte ein 21:13 von der Anzeige, die Eppler Abwehr war auf einmal löchrig und konfus wie ein Hühnerhaufen, was die Gastgeber dankbar ausnutzten. Ganze 22 Gegentreffer kassierte Keeper Ole Strenge in der zweiten Hälfte, wobei ihn deutlich weniger Schuld traf als seine Vorderleute, die ihre Gegenüber allenfalls nett begleiteten anstatt sie mit Nachdruck am Torwurf zu hindern. Im Angriff kam der TVE zwar immer wieder zum Torerfolg, vor allem Carsten Geier fand des Öfteren eine Lücke im Abwehrverbund der Gastgeber, da Stutensee jedoch im Gegenzug nach Belieben Treffer um Treffer erzielte, konnten sie das ein oder anderen Gegentor locker verschmerzen.

Einmal mehr muss natürlich darauf hingewiesen werden, dass es die dünne Spielerdecke - abermals stand nur ein Auswechselspieler zur Verfügung - für die Eppelheimer Nachwuchsspieler schwierig macht, über die kompletten 50 Minuten konzentriert und fokussiert zu bleiben. Selbst kurze Verschnaufpausen sind rar gesät. Andererseits hatten auch die Gastgeber keine besonders breit besetzte Bank, gerade einmal ein Ersatzspieler mehr stand ihnen zur Verfügung. Insofern kann dieser Aspekt allein nicht als Ausrede dienen, doch ist auch klar, dass der TVE stolz darauf sein muss, überhaupt die Badenliga erreicht zu haben. In Spielen gegen Gegner mit einer Qualität, wie Stutensee sie besitzt, ist nur schwerlich etwas Zählbares mitzunehmen. Denn während sich die Gastgeber durchaus eine Chance auf die Meisterschaft ausrechnen können, gilt es für die Eppler Truppe eher gegen Kontrahenten der eigenen Kräfteweite, wie es Wiesloch am kommenden Wochenende und eine Woche später Edingen/Friedrichsfeld sein dürften, den ein oder anderen Sieg einzufahren. (re)

TVE: Strenge; Robl (3), Dennhardt (1), Geier (7/2), Schmitt, Marz (9), Schuhmacher (3), Spannagel (2).

Sonntag, 16. November 2014

E-Jugend (männlich): TVE – PSV HD 75:21

C-Jugend (weiblich) Kreisliga: TVE – TV Bammental II 11:29

2. Kreisliga (Damen): TVE – TSV Handschuhshausheim 14:23

4. Kreisliga (Männer 3): TVE III – TSV Malschenberg III 19:31

Vorschau – die nächsten Spiele:

Landesliga (Männer): TSG Dossenheim – TVE, Sonntag, 23. November 2014, 18 Uhr, Schauenburghalle Dossenheim

Mit 7:7 Punkten findet sich der TV Eppelheim derzeit auf Rang 7, also im Mittelfeld der Tabelle in der Landesliga Nord, wieder. Mit dem zuletzt erzielten Unentschieden vor heimischer Kulisse gegen den TV Bammental verpasste die Heier-Truppe es zwar, erstmals in dieser Saison ein positives Punktekonto aufzuweisen, andererseits blieb das Team nun zum vierten Mal in Folge ungeschlagen, eine tolle Serie. Diese durchbrechen möchte am kommenden Sonntag mit Sicherheit die TSG Dossenheim (23.11. – Anpfiff 18 Uhr, Schauenburghalle), bei der der TVE seit langen Jahren mal wieder gastiert. Die TSG ist nämlich der diesjährige Aufsteiger aus dem Handballkreis Heidelberg und war zumindest in den letzten 10 Jahren – in denen die Eppelheimer immer in der Landesliga an den Start gegangen sind – jeweils „nur“ im Kreis Heidelberg vertreten. Doch wer das Geschehen dort verfolgt hat, weiß, dass sich der letztjährige Aufstieg der Dossenseimer angekündigt hat. Denn bereits in den letzten 3-4 Jahren spielten die Heidelberger Vorstädter oftmals um die Meisterschaft mit, scheiterten jedoch immer wieder denkbar knapp, das Erreichen dieses Ziels Ende der vergangenen Runde war also mehr als verdient. Deutlich erstaunlicher als der erfolgte Aufstieg der Gastgeber ist jedoch, wie sich das Team um den erfahrenen Trainer Peter Masica bisher in der Landesliga schlägt – nämlich durchaus beachtenswert. Momentan liegt die TSG auf Rang 6, also eine Position vor dem TVE, allerdings mit bisher schon zwei absolvierten Spielen mehr (8:10 Punkte). Drei der vier seit Rundenstart eingefahrenen Siege wurden dabei in der heimischen Schauenburghalle gefeiert, hier konnte bisher nur der TSV Malsch beide Zähler entführen. Es ist also fraglich, ob auch dem TVE dieses Kunststück am kommenden Sonntag gelingen mag, zumindest die Abwehr sollte dann wieder besser stehen als zuletzt, sonst wird es wohl nichts werden mit einem Auswärtserfolg. Neben einer stabileren Defensive wäre natürlich auch lautstarke Unterstützung von der Tribüne ein weiterer Baustein, der helfen könnte, die Dossenseimer Halle zu stürmen, aufgrund des kurzen Weges besteht jedenfalls durchaus die Hoffnung, dass sich der ein oder andere aus Eppelheim auf die Socken macht, um den die Heier-Mannern beim Liganeuling nach vorne zu treiben. (re)

Weitere Spiele:

Samstag, 22. November 2014

E-Jugend (männlich): TVE – TV Sinsheim, 11 Uhr

C-Jugend (weiblich) Kreisliga: TVE – JSG Dielheim/Baiertal, 13 Uhr

C-Jugend (männlich) Kreisliga: TVE – TV Dielheim, 14.30 Uhr

B-Jugend (männlich) Badenliga: TVE – TSG Wiesloch, 16.15 Uhr

2. Kreisliga (Männer 2): TVE II – TSV Malsch II, 18 Uhr

Sonntag, 23. November 2014

D-Jugend (männlich): TVE – TSV Meckesheim, 13 Uhr

A-Jugend (männlich) Kreisliga: TVE – SG Meckesheim/Dielheim, 14.30 Uhr

Die Spiele – außer der Landesliga – finden in der Rhein-Neckar-Halle statt.

TVE Turnen



Angebot der Turnabteilung Bereich Kinder:

Montag:

9.30 – 10.45 Uhr KURS Babies in Bewegung 3-6 Monate

11 – 12.15 Uhr KURS Babies in Bewegung 7-12 Monate

15 – 16 Uhr Kinderturnen gemischt 4-5 Jahre

Dienstag:

9.30 – 10.30 Uhr Eltern-Kind Laufalter Gruppe 1

10.30 – 11.30 Uhr Eltern-Kind Laufalter Gruppe 2

Mittwoch:

15.00 – 16.00 Uhr Eltern-Kind 2 – 3 Jahre

16.30 – 17.30 Uhr Kinderturnen 6 – 11 Jahre

17.00 – 18.30 Uhr Geräteturnen 11 - 16 Jahre

Sportstätten des TVE:

G = Gymnastikraum K&G = Sportplatz TVE, Kirchheimer Str.100

RWH = Rudolf Wild Halle

PHH = Philipp-Hettinger-Halle (Gasthaus "Zur Eiche" Turnhalle, Friedrich-Ebert-Str. 29

Ort
G
G
PHH
PHH
PHH
PHH
PHH
RWH

TVE Handball/ASV Ringen



TV Eppelheim Handball
lädt zusammen ein
mit den *Fuchsfänger*

**zum
Fuchsfang-Turnier
2014**

Am Sonntag,
23. November 2014
um 10.30 Uhr
TVE Sportplatz
Kirchheimer Str. 100
Startgeld: 10,-- Euro



Das Programm kann auf der Homepage des Vereins abgerufen werden: www.kammermusik-heidelberg.de
Die Konzerte finden in der Aula der Alten Universität statt. Darüber hinaus gestalten Mitglieder der Gesellschaft Konzerte im Max-Weber-Haus. Außerdem werden pro Saison vier eintägige Kunstexkursionen angeboten. Unterstützt wird der Verein hauptsächlich vom Kulturamt der Stadt Heidelberg. Die zusätzliche Unterstützung durch die Heidelberger Volksbank ist willkommen.



v.l.: Prof. Dr. Dieter Brenzke, Vorsitzender der Gesellschaft der Musik- und Kunstfreunde Heidelberg e.V., Christian Schwarz, stellvertretender Zweigstellenleiter der Heidelberger Volksbank in Eppelheim

Informationen, Kulturelles

Heidelberger Volksbank übergibt Spende an die „Gesellschaft für Musik- und Kunstfreunde Heidelberg e.V.“

Seit 2011 unterstützt die Heidelberger Volksbank regelmäßig den Verein „Gesellschaft für Musik- und Kunstfreunde Heidelberg“. Die Regionalbank fördert verlässlich Kultur, Bildung, Sport und soziale Projekte in Heidelberg, Eppelheim und Dossenheim. Die Gesellschaft für Musik- und Kunstfreunde Heidelberg e.V. wurde 1945 gegründet und zählt zurzeit rund 400 Mitglieder. Ziel der Gesellschaft ist die Förderung der Kammermusik. Die Mitglieder sind musikalisch hoch gebildet und spielen in privaten Ensembles und Orchestern. Die Gesellschaft führt pro Saison acht Konzerte mit international preisgekrönten Ensembles und Solisten durch.

Kleiner, romantischer Weihnachtsmarkt.



**Wo: Kleingärtner - Anlage - Himmelswiese.
Am: 22.11.14 Beginn 14:00 - ca. 22:00 Uhr.**

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen vom 21. bis 30. November 2014

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Fr. 21. Nov.	17 Uhr	TVE Jugend-Hauptversammlung	Philipp-Hettinger-Halle	TVE Leichtathletik
	18.30 Uhr	TVE Freundeskreis Hauptversammlung	Philipp-Hettinger-Halle	TVE Freundeskreis
	19.30 Uhr	TVE Jahreshauptversammlung	Philipp-Hettinger-Halle	TVE
	18 Uhr	Rathaussturm des ECC	Rathaus	Stadt/ECC
So. 23. Nov.	11 Uhr	Kunstaussstellung - Vernissage	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
Fr. 28. Nov.	19 Uhr	Drei Haselnüsse für Aschenbrödel - Familienmusical	Rudolf-Wild-Halle	Stadt Eppelheim
Ausstellungen				
Ausstellung 23.11.-16.01.15	zu den Öff- nungszeiten	Kunstaussstellung mit Werken von Isabel Blessing-Peest, Alrun Eistetter, Michaela Nagel, Astrid Poß, u.a.	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
jeden 1. Frei- tag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im „1. Deutschen Hasenmu- seum“	Wasserturm	Stadt Eppelheim